Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2285

Kleine Anfrage 242

der Fraktion der SPD

betr. **Bombardierung des Großen Knechtsandes und des neuen Bombenziels B bei Sahlenburg**

Am 5. April 1956 hat sich bei Übungen der amerikanischen Luftwaffe auf das Zielgebiet bei Sahlenburg ein Fehlabwurf ergeben. Eine Bombe fiel in 2 km Entfernung von der Grenze des eigentlichen Zielgebietes und somit in unmittelbare Nähe des Krankenhauses Nordheim-Stiftung. Dieser Fehlabwurf der amerikanischen Luftwaffe hat erneut bewiesen, daß die Zurverfügungstellung des Großen Knechtsandes und des neuen Zielgebietes B bei Sahlenburg als Bombenziel eine Gefährdung der Bevölkerung längs der Küste des Zielgebietes bedeutet.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Welche Schritte hat sie nach Bekanntwerden des Fehlabwurfes unternommen?

2. Sieht sich die Bundesregierung durch diesen Fehlabwurf veranlaßt, von einer Zurverfügungstellung des Zielgebietes B Abstand zu nehmen?

3. Ergibt sich für die Bundesregierung aus diesem Vorfall die Konsequenz, mit der britischen Regierung Verhandlungen über die völlige Einstellung der Bombenabwürfe auf das gesamte Zielgebiet zu führen?

Bonn, den 11. April 1956

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551